

Maßnahmen, die fortlaufend umgesetzt werden bzw. deren Umsetzung nie final abgeschlossen ist.

Maßnahme ist umgesetzt

Maßnahme ist noch nicht umgesetzt

1. WIR ZUSAMMEN

Maßnahmen	Aktueller Stand der Umsetzung
Teilorte verbinden	
Vereine arbeiten fortlaufend mit den Schulen und Kitas im Bereich Tradition / Heimatpflege zusammen	Es gibt mehrere Kooperationen zwischen Vereinen sowie Schulen und KiTas, z.B. sind die Narrenvereine im Rahmen der Fasnet in den KiTas.
Gemeinderatssitzungen werden auch in den Teilorten durchgeführt, inklusive einer Besichtigung vor Ort	Der Gemeinderat hat mehrfach in den Teilorten getagt, z.B. in Uttenhofen und Blumenfeld.
Der Bürgermeister bietet Sprechstunden in den Teilorten an.	Wird seit 2017 umgesetzt. Einmal im Jahr gibt es eine Sprechstunde in jedem Teilort.
Menschen zusammenbringen	
In den Teilorten werden die Neubürger regelmäßig begrüßt, z. B. durch einen Neubürgerempfang	Beispielsweise werden in den Teilorten Watterdingen, Büßlingen und Wiechs am Randen Neubürgerinnen und Neubürger im Rahmen einer Veranstaltung begrüßt. Zum städtischen Bürgerempfang werden Neubürgerinnen und Neubürger ebenfalls eingeladen.
Erhalt und Pflege der Bürgerhäuser in den Teilorten	In den letzten Jahren sind durchschnittlich mindestens 10.000,00 Euro pro Jahr in den Unterhalt der Bürgerhäuser investiert worden. Außerdem wurden bauliche Anpassungen vorgenommen, wie die neue Terrassenüberdachung in Weil.
Modernisierung des Bürgerhauses in Beuren zwischen 2020-2025	Momentan befindet sich die Modernisierung des Bürgerhauses auf Platz Nr. 5 der städtischen Prioritätenliste.
Die Stadt fördert weiter Dorffeste und Veranstaltungen in den Teilorten (z.B. durch die Bereitstellung von Infrastruktur oder Unterstützung des Bauhofs).	Die Stadt hat in den letzten Jahren zahlreiche Veranstaltungen unterstützt, so z.B. das Narrentreffen in Watterdingen.

Die Narrenzünfte in der Stadt Tengen veranstalten am Fasnetsonntag regelmäßig einen gemeinsamen Umzug	Der gemeinsame Umzug (Randenumzug) der Narrenvereine fand erstmals 2019 statt.
Zusammenarbeit von Verwaltung, Politik und Bürgern fördern	
Die Protokolle des Gemeinderats werden auf der Homepage veröffentlicht.	Alle Gemeinderatsunterlagen sowie die Protokolle sind im elektronischen Ratsinformationssystem auf der Homepage der Stadt abrufbar.
Die Beibehaltung der unechten Teilortswahl wird geprüft.	2018 hat der Gemeinderat beschlossen, die unechte Teilortswahl zur Kommunalwahl 2024 aufzuheben.
Bürgerbeteiligung wird aktiv gelebt: Gemeinderat und Verwaltung prüfen laufend, bei welchen Vorhaben Bürgerbeteiligung sinnvoll sein kann. Bei großen Projekten der Stadt gibt es mindestens eine Veranstaltung, in der die Bürgerschaft ihre Ideen äußern kann.	Die Stadt führt regelmäßig Beteiligungsveranstaltungen- und prozesse durch. Stellvertretend seien der Dialogprozess Windkraft 2020 oder die Dialogveranstaltung zur Entwicklung des KoDorfs im Herbst 2021 genannt.
Gemeinderat und Verwaltung veröffentlichen regelmäßig eine Vorhabenliste (Auflistung großer städtischer Projekte)	Die Prioritätenliste der Stadt wird regelmäßig durch den Gemeinderat fortgeschrieben und auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.
Die Stadt organisiert einmal jährlich eine Einwohnerversammlung .	Während der Corona-Pandemie hat im Frühjahr 2020 eine digitale Einwohnerversammlung stattgefunden.
Die Stadt veranstaltet einmal jährlich einen zentralen Bürgerempfang .	Seit 2017 findet der Bürgerempfang jährlich statt.